

# ORM - Orgis Racing Management

ORM Orgis Racing Management, Berbersdorfer Str.7F, 09661 Striegistal

## Presseinformation 05/2016

#44 Kevin Orgis

Red Bull MotoGP Rookies Cup 2016

Rennen 5 und 6 Sachsenring (D)

#45 Leon Orgis & #44 Kevin Orgis

NEC Moto3, Rennen 5 Sachsenring (D)

Am vergangenen Wochenende fuhren unsere beiden Fahrer Kevin & Leon Orgis im Rahmen der MotoGP auf dem Sachsenring. Leon ging im NEC Moto3 an den Start und Kevin hatte insgesamt 3 Rennen zu bewältigen. Zwei Rennen im Red Bull MotoGP Rookies Cup und auch das Rennen im NEC Moto3.

Nach einem starken Training (Platz 7) konnte Kevin im Qualifying nicht zeigen was er kann. Platz 18 war dann sein Startplatz für die beiden Rennen. Im ersten Lauf hatte er mit starken Problemen im Fahrwerk beim Bremsen zu kämpfen, was ihn dann bereits auf Platz 12 liegend auch zu Sturz brachte. Im Lauf zwei lief es etwas besser und er konnte am Ende Platz 11 sein Eigen nennen. Unmittelbar danach ging er gemeinsam mit seinem Bruder nun auf der Honda nochmal 20 Runden im NEC an den Start, wo Leon mit Startplatz 9 drei Plätze vor Kevin stand. Der hatte am Samstag aus Wettbewerbsgründen seines Doppelstarts lediglich nur eine Quali-Runde zur Verfügung bekommen. Kevin hatte einen super Start und konnte sich bis zum Schluss auf Rang 5 verbessern. Leon war ebenfalls gut unterwegs, musste allerdings in Runde fünf nach einem Fehler zu Boden und viel leider aus.

**Fazit:** Kevin war im Red Bull MotoGP Rookies Cup von seinem Grundspeer super aufgestellt. Das konnte er in den Trainings deutlich zeigen. Im Qualifying muss er lernen, sich die freien Runden zu schaffen und nicht permanent im Pulk festzuhängen. Somit wird der Startplatz und auch am Ende das Rennergebnis besser. Seine Leistung beim NEC war top, denn dort hatte er bereits zwei Rennen in den Knochen und ist trotzdem souverän unterwegs gewesen.

Leon hat sich im Verlauf des Wochenendes super gesteigert. Auch die Rundenzeiten bis zum Sturz waren sehr ansprechend. Der Schaltfehler, der zum Sturz führte, darf nicht passieren. Hier muss Leon noch konzentrierter arbeiten.

René Orgis

